

- 0,17 L** Wasserzugabe pro kg: **Grundierung/ Haftbrücke** Flüssige Konsistenz: mit dem Pinsel Betonflächen grundieren
- 0,17 L** Wasserzugabe pro kg: **Korrosionsschutz** Flüssige Konsistenz: mit dem Pinsel auf die Bewehrung auftragen
- 0,12 L** Wasserzugabe pro kg: **Grob-/Reprofilierungsmörtel** Grobe Konsistenz: mit dem Spachtel Ausbruchstellen wiederherstellen
- 0,14 L** Wasserzugabe pro kg: **Feinspachtel** Weiche Konsistenz: mit der Glättkelle Oberfläche verspachteln

## SAKRET BETONKOSMETIK

### Allrounder in der Anwendung

SAKRET Betonkosmetik ist Ihr zuverlässiger Partner für schnelle und einfache Reparatur von Fehl- und Ausbruchstellen an Normal-, Stahl- und Leichtbetonflächen im Innen- oder Außenbereich.

Vom Korrosionsschutz für die Bewehrung, über die Haftbrücke und die dickschichtige Reprofilierung bis hin zum feinen Verspachteln der Oberfläche – alles in einem Produkt. Leicht und kostengünstig die Schadstelle instandsetzen und Arbeitsschritte auf das Wesentliche reduzieren. Aufgrund der schnell erhärtenden Eigenschaft gehören Wartezeiten und Materialwechsel der Vergangenheit an. Durch das hohe Haftvermögen geht die Verarbeitung auch über Kopf spielend leicht von der Hand. Allein die jeweilige Menge der Wasserzugabe bestimmt die Verwendung. Das Multitalent von SAKRET ist streichfähig als auch modellier- und strukturierbar – rundum ein sicheres Produkt für die vier wichtigsten Herausforderungen der Betonsanierung.

### SAKRET Betonkosmetik

Auslobung Betoninstandsetzung	Trockenmörtel der Klasse R3 nach DIN EN 1504-3
Verarbeitungszeit	ca. 45 Minuten (bei 20 °C)
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 30 °C
Gebindegröße	5 kg

Weitere Hinweise: Technisches Merkblatt

© SAKRET Trockenbaustoffe Europa GmbH & Co. KG  
 Franklinstraße 14 • D-10587 Berlin  
 Tel. + 49 (0) 30 / 3 30 99 79 - 0 • Fax + 49 (0) 30 / 3 30 99 79 - 18  
 www.heimwerker.sakret.de  
**Technische Auskünfte:**  
 Tel. 0800 / 88 44 44 4 (aus dem dt. Festnetz kostenfrei)



## SAKRET Betonkosmetik

Ausbessern für höchste Ansprüche



- 1 Als Grundierung/Haftbrücke
- 2 Als Korrosionsschutz
- 3 Als Grob-/Reprofilierungsmörtel
- 4 Als Feinspachtel



## ANWENDUNGSBEREICHE



### Korrosionsschutz

Zur Behandlung der Bewehrung SAKRET Betonkosmetik als Korrosionsschutz mit dem Pinsel auftragen.



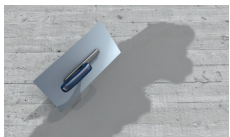
### Grundierung/Haftbrücke

Die betroffenen Betonflächen mit dem Pinsel als Haftbrücke grundieren.



### Als Grobmörtel

Die Ausbruchstelle mit Mörtel füllen und mit einer Mauerkelle grob abziehen.



### Als Feinspachtel

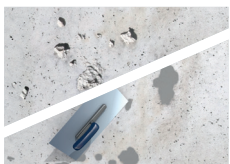
Feine Ausbrüche oder mit dem Grobmörtel vormodierte Flächen mit dem Flächenspachtel glatt ziehen und an vorhandene Flächen angleichen.

## WEITERE ANWENDUNGSBEREICHE



### Reprofilierung

In die betroffene Ausbruchstelle den Mörtel auftragen, modellieren und verdichten.



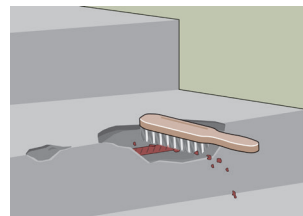
### Reparieren von Fehlstellen

Mit einer Glättkelle die beschädigte Oberfläche verspachteln.

## SCHRITT FÜR SCHRITT-ANLEITUNG

### Untergrund vorbereiten

Der Untergrund muss fest, frostfrei, sauber, tragfähig und frei von Rissen sein. Um eine möglichst einwandfreie Haftung zu gewährleisten, sollte der Untergrund bis auf das Grobkorn freigelegt und alle losen Teile entfernt werden. Bei stark saugendem Untergrund, ist dieser vorab gut vorzunässen. Vor dem Einbau des Mörtels sollte der Untergrund mattheucht sein, keinesfalls nass. Freiliegende Bewehrungen sind vorab vollständig von Rost, z. B. mittels Drahtbürste, zu befreien.

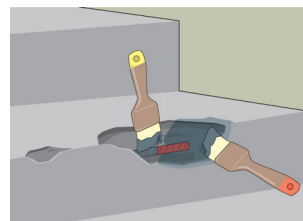


### Verarbeitung



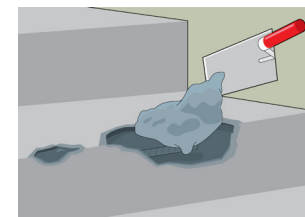
#### 1. Anmischen des Mörtels

Zum Anmischen des Materials wird zuerst sauberes und kaltes Leitungswasser in ein ebenfalls sauberes Mischgefäß gegeben und danach das Material langsam eingestreut. Anschließend beides unter ständigem Rühren mit einem Rührwerk klumpenfrei und homogen durchmischen. Nach einer kurzen Reifezeit muss der Frischmörtel noch einmal gründlich durchgemischt werden.



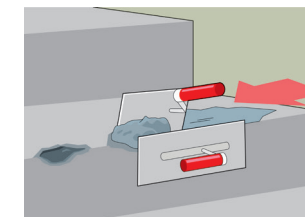
#### 2. Grundierung/Haftbrücke und Korrosionsschutz auftragen

Bei Ausbrüchen bzw. Fehlstellen den Mörtel zunächst in einer dünnen Schicht als Haftbrücke mit einem Pinsel oder einem Malerspachtel mit erhöhtem Druck auf den mattheuchten Untergrund auftragen. Bei vorhandener freiliegender Bewehrung den Mörtel mit einem Pinsel ebenfalls auf diese auftragen.



#### 3. Schadstelle schließen/füllen

Anschließend die Schadstelle, gegebenenfalls in mehreren Lagen, mit einer Glättkelle oder Spachtel schließen.



#### 4. Kante ausbilden/reprofilieren

Kanten können mit geeignetem Werkzeug ausgebildet werden. Die abschließende Oberfläche kann dann nach dem Ansteifen des Mörtels auf der Oberfläche mit einem Reibebrett abgerieben werden.

### Nachbehandlung

Das abbindende Produkt bis ca. 5 Tage nach Einbau vor Regen, Zugluft sowie zu hohen (> 30 °C) und zu niedrigen (< 5 °C) Temperaturen schützen. Freistehende Oberflächen während der Trocknungszeit vor zu schnellem Austrocknen schützen.



IST GUT. WIRD GUT.

SAKRET\_DIY